Da grunzt das Schweinchen, da muht die Kuh,
Das Geislein mäckert gar hell dazu;
Und aus der Eilein durchpicktem Thor
Die gelben Gänslein schlüpfen hervor.

„Nun, kleine Mädchen," die Mutter spricht,
Mit heiterm, zärtlichem Angesicht,
„Nun haltet mir treu und sorglich Hut,
„Daß nichts begegnet der jungen Brut."

Die Mädchen pflegen ihr kleines Amt
Auf grünem, blumigem Wiesensamt.
Sie folgen der Heerde Schritt für Schritt,
Ja selbst hinein in des Teiches Mitt'.

Und werden die kleinen Füßchen naß,
Es schadet ja nichts, das freut sie baß;
Des Teiches Wasser ist warm und weich,
Drum hurtig geschürzt das Röckchen gleich!

O schönes Leben zur Frühlingszeit,
In süßer, länelicher Einsamkeit!
Hinaus! hinaus! auf das Feld geschwind!
Ich wollt, ich wäre ein Müllerkind!